



Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Münster und der Polizei Münster

Datum: 19.03.2023

Seite 1 von 1

Ein 31-jähriger Mann ist am Samstagabend (18.03.2023, 22:08 Uhr) auf dem Send in Münster nach einem Einsatz eines Messers seinen Verletzungen erlegen. Eine Mordkommission der Polizei Münster ist im Einsatz.

Pressesprecher:

Oberstaatsanwalt
Martin Botzenhardt

Tel.: 0251 494-2415

E-Mail:
pressestelle@sta-muenster.nrw.de

Den bisherigen Ermittlungen zufolge soll der bislang unbekannte Tatverdächtige an einem parallel zur Straße Schlossplatz aufgestellten Karussell mit dem 31-jährigen Opfer in Streit geraten und in der Folge mit einem Messer auf seinen Kontrahenten eingestochen haben. Trotz sofort eingeleiteter Reanimationsmaßnahmen verstarb der 31-Jährige noch an der Tatörtlichkeit. Der Unbekannte soll etwa 1,80 Meter groß gewesen und mit einer hellgrauen Jogginghose und einem hellgrauen Kapuzenpulli bekleidet gewesen sein. Er soll schwarze an den Seiten kurz rasierte Haare gehabt und weiße Sneaker und eine Kopfbedeckung getragen haben. Seine männliche Begleitung soll nach Zeugenangaben südländisch ausgesehen haben, schwarz gekleidet, schlank und sportlich gewesen sein.

Nach den bisherigen Erkenntnissen begegneten sich die Männer zufällig auf dem Send. Die Ermittlungen dauern an.

Zeugen werden gebeten sich unter der Rufnummer 0251 275-0 bei der Polizei zu melden.

Botzenhardt
Oberstaatsanwalt